



## **Fenster- & Holz- Silikon**

Standfester, gebrauchsfertiger, 1-komponentiger Dichtstoff auf Basis von Silikonkautschuk für den Innen- und Außenbereich. Neutralvernetzend.

### **Verwendungszweck:**

Für die Versiegelung im Glas- und Fensterbau sowie die dauerelastische Abdichtung von Anschlussfugen bei Holz-, Kunststoff- und Metallfenstern. Haftet auf Glas, Metall, Holz sowie auf Hart - PVC und auf alkalischen Untergründen wie Beton und Mauerwerk. In verschiedenen Fensterholzfarben verfügbar.

Fungizid (pilzhemmend) ausgerüstet. Kupferverträglich Haftet auf vielen Untergründen ohne Voranstrich (Grundierung).

### **Werkstoff:**

Fenster- und Holzsilikon ist universell einsetzbar und gleicht über die vorhandene Elastizität die Bewegungen unterschiedlicher Bauteile optimal und alterungsbeständig aus. Der Fugendichtstoff ist nicht überstreichbar. Im Zweifelsfall die Produkteignung durch Vorversuche klären.

### **Untergrund:**

Fugenflanken müssen trocken, schmutz-, -öl- und fettfrei sein. Lose Teile entfernen.

### **Verbrauch:**

Eine Kartusche reicht bei einer Fuge 5 mm breit und 5 mm tief für ca. 12 Meter.

### **Verarbeitungs- / Aushärtungszeiten, -temperaturen:**

Hautbildung bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte nach ca. 10 Minuten. ,Luft und Objekttemperatur bei der Verarbeitung: +5°C bis +40°C. Aushärtung: 1mm/Tag.

### **Temperaturbeständigkeit:**

von -40°C bis +150°C

### **Lagerung:**

Trocken, kühl und frostfrei; im Original verschlossenen Gebinde.

**Lieferform:**

Farben:

buche

eiche-hell

eiche-dunkel

Kiefer

transparent

**Verarbeitung:**

Kartuschenverschluss abschneiden, Düse aufschrauben und der Fugenbreite entsprechend abschneiden. Zur Sicherstellung eines sauberen Anschlusses die Fugenränder mit Kreppklebeband abkleben. Die Verarbeitung von Fenster- und Holzsilikon erfolgt mit einer Kartuschenpistole mit möglichst konstantem Druck. Fugendichtstoff vor der Hautbildung mit einem mit Seifenwasser befeuchtetem Spachtel abziehen. Das Klebeband innerhalb der Hautbildungszeit entfernen. Zur Vermeidung einer Dreiflankenhaftung sollte Fenster- und Holzsilikon zu Verfärbungen im angrenzenden Bereich führen.

**Reinigen der Arbeitsgeräte:**

In frischem Zustand erfolgt die Reinigung der Werkstoffe mit handelsüblicher Verdünnung, nach Aushärtung des Werkstoffes nur noch mechanisch.

**Entsorgung:**

Für Recycling restlos entleeren. Nur ein restentleertes Gebinde ist recyclingfähig.

**Hinweis:**

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Hinweise auf der Verpackung beachten.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2006

Weitere Auskünfte durch:

**Service-Hotline:**

**0049 (0) 180/3 000 462**

**BAHAG AG**

**Postfach 100561**

**D-68005 Mannheim**